

Von Julia Schmitz

15. September 2023, 10:33

YOUNI WORTH

Die mobile Ausstellung der Jugendmigrationsdienste
über das Zusammenleben von jungen Menschen





Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



„Migration bereichert unsere Gesellschaft“. Das ist der Satz den Robert Strauch, pädagogischer Mitarbeiter im Team der Schulsozialarbeit an der Gesamtschule Norf in Neuss in dieser Stunde wohl am häufigsten wiederholt.

Heute führt er die Schüler*innen einer DaZ-Klasse (Deutsch als Zweitsprache) durch die **YOUNIWORTH**-Ausstellung des Jugendmigrationsdienstes (JMD) mit dem Motto: Verstehen-Begegnen-Zusammenleben. Die Ausstellung war in Kooperation mit der Gesamtschule Norf vom 14.-25. August zu Gast im Rhein- Kreis Neuss.

Migration ist kein neues Phänomen, sondern seit Jahrhunderten Normalität in Deutschland. Ohne sie würden uns viele Dinge fehlen, die zu unserem Alltag gehören. Das spiegelt sich auch in unserer Sprache wieder- über die Herkunft verschiedener Worte kann beim Ratespiel „Wörter mit Migrationshintergrund“ gelernt werden. Nebenbei werden an multimedialen Stationen die verschiedenen Aspekte von Migration anschaulich und praktisch erläutert. Aus welchen Gründen verlassen junge Menschen ihre Heimat? Welchen Einfluss hat das auf unsere Gesellschaft und wie wollen wir alle gemeinsam leben? Gemeinsam mit den Jugendlichen macht sich Robert Strauch auf die Suche nach Antworten. Sarah Wollweber, Leiterin des JMD im Rhein-Kreis Neuss in Trägerschaft der Katholischen Jugendagentur Düsseldorf ist heute ebenfalls vor Ort und informiert die Jugendlichen zu Angeboten des JMD.

In den vergangenen zehn Tagen hat Robert Strauch rund 580 Schüler*innen aus beinahe allen Jahrgangsstufen der Gesamtschule Norf durch die Ausstellung begleitet. Das Ausstellungsformat kommt bei allen an der Schule gut an- die didaktische Leitung Sandra Röhrbein-Kaske hat im Lehrplan sogar für Zeit für die Nachbearbeitung der Ausstellung gesorgt. Das dazu zur Verfügung gestellte Material hilft, das Gesehene nochmal zu vertiefen und in den Austausch zu kommen. Die Ausstellung, die sich auch externe Besucher*innen anschauen können, trägt im Rahmen politischer Bildung zur Aufklärung gegen Rassismus bei.

Bei der **YOUNIWORTH** Ausstellung handelt es sich um eine Wanderausstellung der Jugendmigrationsdienste. Die Ausstellung wird vom BMFSFJ gefördert.